

# Sommeranfang in Essen: Eine Stadt macht Blau

Zwei Tage- zwei Partys: Kulturpfad- und Musikalisches Richtfest

Auf ganz besondere Art und Weise wird in diesem Jahr der Sommeranfang in Essen gefeiert. Am 20. und 21. Juni erklingt rund um die Baustelle Saalbau & Philharmonie sowie entlang des Kulturpfades die „Sinfonie in Blau“. Rund 100 Programmpunkte laden die Besucher zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen ein.

Kammerkonzerte und Lesungen im Aalto-Theater, Chor- und Orgelmusik in der Erlöserkirche und dem Dom, Jazz und Filme in der Lichtburg, Lesungen mit Musik in der Marktkirche und zur blauen Stunde in der Casa, Führungen, Vorträge, Klaviervirtuosen und DJs in den Museen, Steeldrums und Performances in den Straßen - und dies ist nur ein Auszug aus dem Programm, an dem insgesamt 170 Künstler teilnehmen.

## 170 Künstler an zwei Tagen

Gefeiert werden Essens zweite lange Kulturnacht als „Sinfonie in Blau“ und das musikalische Richtfest in Kooperation mit der Philharmonie Essen, die in gut einem Jahr wieder im Saalbau spielen können wird.

Wie bereits im vergangenen Jahr werden in der Nacht vom 20. auf den 21. Juni die blau-leuchtenden Steine des Kulturpfades 14 Kunst- und Kulturorte wie ein blaues Band miteinander verbinden. Musik ist der Schwerpunkt des diesjährigen Kulturpfadfestes - nicht zuletzt aufgrund der Kooperation mit der Philharmonie Essen, deren „Musikalisches Richtfest“ zum Zusammenklang der Künste entscheidend beiträgt.



Susanne Knöner (Agentur KuS), Silke Seibel (Agentur KuS), Dr. Oliver Scheytt (Geschäftsbereichsvorstand Bildung und Kultur) und Michael Kaufmann (Intendant der Philharmonie Essen) erklärten vergangenen Mittwoch die Programmabläufe der Feierlichkeiten.

Foto: Umbach

Aus den Ideen aller Veranstalter ist ein Programm entstanden, das die unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen und künstlerischen Ausdrucksformen miteinander verbindet. Tanzperformances, Klavierkonzerte, Jazz, House und Tanzmusik, Orgelkonzerte, Musikalische Meditationen in den Kirchen, Führungen durch unterschiedliche Ausstellungen, Lesungen mit Schauspielern, Film und Sessions werden ihr interessantes Publikum finden.

Zu den Höhepunkten des Programms zählen: Andreas Grau und Götz Schumacher, die „Blue note“ Session in der Filmbar der Lichtburg, DJ Deep T, Hans Braber & Friends, Söhngen Trio, Jakub Cizmarovic, Trio Koltermann und nicht zuletzt Sir Peter Ustinov im Aalto-Theater.

Spezielle Nachtwächter begleiten die Besucher durch die

Nacht, die zur 'Blauen Stunde' gegen 17 Uhr beginnt und gegen 2 Uhr endet.

Und das ist noch längst nicht alles. Das musikalische Richtfest lockt an beiden Tagen mit verschiedenen Höhepunkten. Von 10 bis 19 Uhr besteht an beiden Tagen die Möglichkeit, die Baustelle Saalbau zu besichtigen. Gleichzeitig finden auf einer Bühne vor der Baustelle zahlreiche musikalische Auftritte von unter anderem Septisimo Tango und der Folkwang Hochschule statt

## Sir Peter Ustinov kommt ins Aalto

Eine zweite Bühne auf dem Willy-Brandt-Platz bietet am 20. Juni von 12 bis 22 Uhr und am 21. Juni von 10 bis 19 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit Auftritten des Tanzensem-

bles der Folkwang Musikschule, des Schönebecker Jugend-Blasorchester und des Jazz-Sextetts der Folkwang Hochschule.

Im Aalto-Theater ist um 16 Uhr Konrad Beikircher mit dem Programm „Der Karneval der Tiere“, einem Kinderkonzert, zu sehen. Um 20 Uhr gibt sich Sir Peter Ustinov die Ehre. Gemeinsam mit Karl Anton Rickenbacher begibt er sich mit dem Programm „Dialog über Tondichter, Dichter und Töne“ auf eine amüsante Reise zu seinen musikalischen Momenten.

Während der zwei Tage und einer Nacht ist für jeden Geschmack etwas dabei. Der genaue Fahrplan ist seit dem 1. Juni an allen öffentlichen Vorverkaufsstellen und den Veranstaltungsorten erhältlich. Weitere Informationen erteilt das Projektbüro des Kulturpfadfestes unter 8845045. **juli**